



SKI - UND WANDERCLUB
1946 e.V. Regensburg

CLUBNACHRICHTEN



LAUF UND **BERG**
KÖNIG

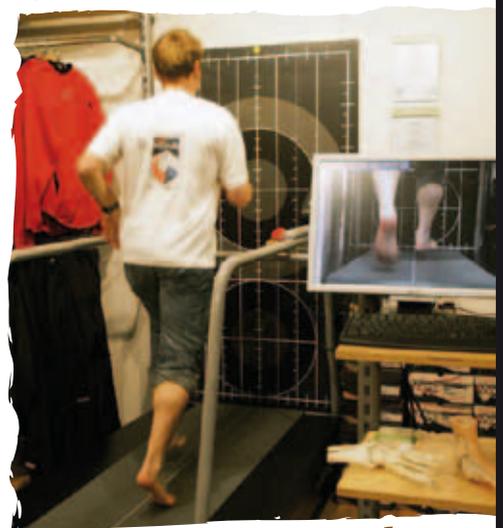


Ihr
LEX
Laufexperte
in Regensburg

Ludwigstrasse 3
93047 Regensburg
Telefon: +49 (0) 9418997579
Fax: +49 (0) 9418997580
info@laufundberg-koenig.de

Vereinsmitglieder erhalten 10% Rabatt
(auf nicht reduzierte Artikel)

www.laufundberg-koenig.de





Liebe Mitglieder,



Alle zwei Jahre wird im SWC gewählt: Auf der Jahreshauptversammlung am 25. Mai 2012 gab es einige Neuigkeiten. Zum einen wurde ein neuer Jugendwart gekürt. Andreas Rötzer hat dieses Amt übernommen. Er stellt sich auf Seite 49 vor.

Der Breitensport im SWC wird nun von Caro Schönleber als Spartenwart betreut. Mehr über unsere neue Frau in diesem Amt gibt es ebenso auf Seite 49.

Außerdem haben wir eine neue Sparte aus der Taufe gehoben, Eishockey, und diese Sparte wird von Michael Zellner vertreten, der bei den SWC-Flyers mitspielt und das Kindereishockey organisiert.

Auch bei den Kassenprüfern hat es einen Wechsel gegeben: Hier schauen nun Bernd Pegoretti (seit 2011) und Heidi Ferst (seit 2012, Nachfolgerin von Helga Jobst) nach dem Rechten.

Den scheidenden Beiratsmitgliedern Gerlinde Mokoß und Felix Pensl sei an dieser Stelle

noch einmal ganz herzlich für ihr großes Engagement im SWC gedankt. Felix Pensl hat sich um die Jugendskiausfahrt verdient gemacht, die er aus dem Dornröschenschlaf geweckt hat. Gerlinde hat neben der Breitensportorganisation maßgeblich zum kinderfreundlichen Format des SWC beigetragen, hielt den Kontakt mit St. Nikolaus, organisierte den Kinderfasching und vor allem hat sie Wettkampfteilnehmer, Kampfrichter und Zuschauer auf unseren Sportfesten bestens gepflegt.

Zusammen mit dem teils alten, teils neuen Beirat werden wir weiterhin daran arbeiten, ein attraktives Sportprogramm zusammenzustellen – viel Spaß bei der Lektüre des Heftes mit den aktuellen Aktivitäten wünscht euch

Eure Ursula

VORSTANDSCHAFT UND AUSSCHUSS

VORSTANDSCHAFT

1. Vorsitzende	Dr. Ursula Breitkopf	0941/379849
2. Vorsitzender	Markus Eigenstetter	09404/640694
1. Kassier	Robert Obermeier	0941/37720
Ehrevorsitzender	Franz Obermeier	0941/31110

AUSSCHUSS

Breitensport	Caro Schönleber	0941/37802026
Eishockey	Michael Zellner	0941/3810489
Jugendwart	Andreas Rötzer	0941/999613
Kegeln	Ursula Eigenstetter	0941/71474
Leichtathletik	Josef Koller	0160/7043839
	Michael Duchard	0941/28063898
Schwimmen	Christine Obermeier	0941/37720
Ski alpin	Andreas Gebert	0941/2067768
Skilehrwesen	Severin Kornprobst	0941/6988660
Ski nordisch	Dominik Schmeer	0941/7501044
Turnen	Wolfgang Straube	0941/28005275 oder Büro: 0941/297180
Wandern	Stefan Dettenhofer	0941/38396266
2. Kassier	Michael Duchardt	0160/7043839
Beisitzer	Sabine Garatva	0941/270014
Vertretung Bad Abbach	Franz Sedlmeier	09405/7154

GESCHÄFTSSTELLE

Leitung	Helmut Sandner	0941/71158 geschaeftsstelle@ swc-regensburg.de
---------	----------------	--

Impressum

Ski- und Wanderclub 1946 e.V. Regensburg
www.swc-regensburg.de info@swc-regensburg.de
Geschäftsstelle: Prinz-Rupprecht-Str. 38/III, 93053 Regensburg
Konten:
Postgiroamt Nürnberg, Kto. 116699-85, BLZ 760 100 85
Volksbank Regensburg, Kto. 13749, BLZ 75090000
Sparkasse Regensburg, Kto. 15131, BLZ 75050000
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Verleger: Ski- und Wanderclub
Druck: www.flyeralarm.de

SPORTPROGRAMM

Leichtathletik

Mo: 16.30 – 18.00 Uhr	U 14 und jünger , Trainer: Josef Koller, Andi Rötzer, Pauline Beisenherz	Sportanlage am Weinweg
Di: 17.15– 18.45 Uhr	Training Schüler-/innen ab Jahrgang 2000, Trainer: Maria Aumüller, Sven Englmann, Andrea Holzzapfel, Josef Koller, Felix Lindner.	Sportanlage am Weinweg
Di: 18.00– 20.00 Uhr	Jugend, Aktive und Senioren/-innen.	
Mi: 17.30 – 20.00 Uh	Lauftreff und Krafttraining nach Absprache	
Mi: 17.15 – 18,45 Uhr	Training Schüler-/innen 5 – 12 Jahre,	Sportanlage am Weinweg
Mi: 18.00 – 20.00 Uhr	Jugend, Aktive, Jedermannen/frauen	
Do: 17.30 – 20.00 Uhr	Training Schüler-/innen ab Jahrgang 2000,	
Do: 18.00 – 20.00 Uhr	Jugend, Aktive, Senioren	Sportanlage am Weinweg
Fr: 18.00 – 20.00 Uhr	Seniorinnen, Trainer: Andrea Holzzapfel	Sportanlage am Weinweg
Fr. 16.30 – 19.00 Uhr	Stabhochsprung nach Absprache	Sportanlage am Weinweg
Sa: 10.00 Uhr	Training spezifische Disziplinen nach Absprache (Fachtrainer)	RT-Halle, Oberer Wöhrd

Kinderleichtathletik/Breitensport Kinder & Schüler

Di: 17.15 – 18.45 Uhr	NEU: Leichtathletik – Kindertraining ab 8 Jahre Trainer: Andrea Holzzapfel Tel: 0160/93986019	Sportanlage am Weinweg
Mi: 17.30 – 19.00 Uhr	Spiel, Spass und Leichtathletik für alle ab 4 Jahren	Sportanlage am Weinweg



Schwimmen - Schwimmtraining Einlass jeweils 5-15 Minuten vor Kursbeginn

Mo: 17.15 – 18.00 Uhr	Kleinkinder und ältere Geschwister	Hallenbad Gabelsberger Str. 14
Mo: 18.15 – 19.00 Uhr	Kleinkinder und Schüler	Hallenbad Gabelsberger Str. 14
Mo: 19.00 – 19.45 Uhr	Schüler	Hallenbad Gabelsberger Str. 14
Mo: 19.45 – 20.30 Uhr	Freies Schwimmen für Jugendliche und Erwachsene	Hallenbad Gabelsberger Str. 14

Trainer für Nichtschwimmer und Schwimmanfänger:

Barbara Blank, Theresa Göser, Katrin Holzapfel, Rebecca und Jasmin Kleinert, Bärbel und Dorle Mokross, Christine Obermeier, Juliane und Daniel Schwabenbauer, Lukas Torscht

Trainer für Fortgeschrittene und Technikschiulung:

Susi Gebert, Rebecca und Jasmin Kleinert, Felix Linderer.



Turnen

Mo: 20.00–22.00 Uhr	Männer/Frauen und Jugendliche ab 14 Jahre, Trainer: Wolfgang Straube, Heidi Esser, Jens Mai	Werner-von-Siemens-Gymnasium
Di. 17.30 – 19.30 Uhr	Kinderturnen für Buben und Mädchen ca. 7 – 12 Jahre. Trainer: Rainer, Michael Ziereis	Grundschule Prüfening (Killermann)
Fr: 15.00 – 16.30 Uhr	Schüler/Schülerinnen 10 – 14 Jahre, Trainer: Heidi Esser	Werner-von-Siemens-Gymnasium
Fr: 16.30 – 18.30 Uhr	Ab 16 Jahren, Trainer Wolfgang Straube, Heidi Esser, Jens Mai	Werner-von-Siemens-Gymnasium

Breitensport Jugend & Erwachsene

Mo: 18.00 – 19.00 Uhr	Fitnessgymnastik mit Step, Trainer: Bettina Henkel	Kreuzschule oben
Mo: 19.00 – 20.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik, Trainer: Ruth Kleineidamm	Kreuzschule oben
Mo: 20.00 – 21.00 Uhr	Hallenhockey, Trainer: Gerhard Herrmann	Kreuzschule oben
Di: 18.00 Uhr Di: 17.15 – 18.15	Jogging/Nordic Walking, Trainer: Bettina Henkel Intensiv Body-Workout. Kombination aus Laufen, Workout und Dehnen, Isomatte mitbringen. Trainer: Caro Schönleber*	Parkplatz Westbad Sportanlage Am Weinweg
Mi: 18.00 – 19.30 Uhr	Wellness-Step (3/4 Takt)/Bodystyling, Trainer: Christina Träger (nach Absprache/Internet)	Kreuzschule oben
Do: 17.30 – 19.00 Uhr	Fitnessgymnastik unter freiem Himmel (bitte Gymnastikmatten mit bringen) Trainer: Christine Obermeier	Sportanlage Am Weinweg
Fr: 19.30 – 21.00 Uhr	Volleyball, Trainer: Andreas Gebert	Schule Am Napoleonstein
Fr: 16.00 – 17.00 Uhr	Ballspiele, Trainer: Johannes Lang	Posthalle bzw. Freigelände

*Intensives Ganzkörpertraining nach Fitness-Guru David Kirsch (Personaltrainer vieler Promis, wie Heidi Klum, Linda Evangelista...). Kombination aus Herz-Kreislauftraining, Isometrie und Krafttraining mit anschließendem Dehnprogramm.

Bei Interesse auch Ernährungstipps.

Kegeln

Mi: ab 19.00 Uhr	Training, Trainer: Ursula Eigenstetter	Leistungszentrum Dechbettener Str.
------------------	--	------------------------------------

Skifahrer

Mi.: 19.00 – 20.00 Uhr	Skitraining (bis 16 Jahre) mit Trainer Michi Lohr	Sportanlage Am Weinweg
Do: 18.00– 19.30 Uhr	Skigymnastik, im Sommer mit Leichtathletik-Elementen Trainer: Andi Gebert	Sportanlage Am Weinweg

Sportprogramm Bad Abbach - Leichtathletik

Fr: 17.00 – 18.30 Uhr	Schüler, Trainer: Franz Sedlmeier	Schulsportanlage
-----------------------	-----------------------------------	------------------

PROGRAMM - ÄNDERUNGEN

Unser Sport- und Veranstaltungsprogramm wird täglich in der Mittelbayerischen Zeitung im Schwarzen Brett „Sportvereine“ veröffentlicht oder kann auf unserer Homepage nachgelesen werden: www.swc-regensburg.de



Deutscher Schülercup am Feldberg am 24./25.März 2012

Durch ihre guten Leistungen in der abgelaufenen Saison qualifizierte sich Anna Schillinger für den Deutschen Schülercup, dem einzigen Rennen für 10-jährige mit nationaler Beteiligung. Der Skiverband Bayerwald hatte für zwei Mädchen-Jahrgänge nur vier Startplätze zur Verfügung. Bei dieser inoffiziellen Deutschen Meisterschaft der Jahrgänge 2001/02 waren demzufolge auch die besten Rennläufer der einzelnen Skiverbände am Start.

Nach einem intensiven Vorbereitungswochenende am Arber ging es bereits am Donnerstag Abend los in Richtung Schwarzwald. Am Freitag konnte die Mannschaft des Skiverband Bayerwald bei Frühjahrstemperaturen direkt am Wettkampfhang trainieren, was eine gute Vorbereitung auf die weichen Schneeverhältnisse darstellte. Die Schulbefreiung für diesen Tag war natürlich auch sehr willkommen.

Am Samstag wurden dann im ersten Rennen die Besten im Vielseitigkeitslauf mit engen Radien gesucht. Die jungen Rennläufer wurden mit einer respektablen Schanze, einer Wellenbahn und mehreren



Geländehindernissen im Lauf auf ihre skifahrerischen Fähigkeiten geprüft. Die Nervosität im Starter-

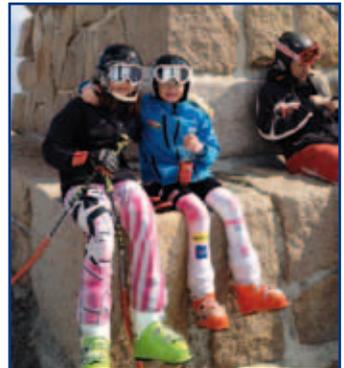
feld beim ersten „großen“ Rennen ihrer Laufbahn war spürbar. Anna Schillinger schlug sich wacker und belegte nach zwei

Durchgängen den 25. Platz. Gewonnen hat Annas Dauerkonkurrentin Barbora Zikova vom SC Zwiesel mit einem Vorsprung von 3 Sekunden (!) auf die Zweitplatzierte. Bei den Buben belegte Florian Obermeier vom SC Neukirchen den 9. Rang.

Am Sonntag folgte ein weiterer Vielseitigkeitslauf, diesmal mit langen Radien. Die Geländehindernisse waren die gleichen wie am Vortag, allerdings ging der Sprung mit dem höheren Tempo um einiges weiter. Anna verpatzte den 2. Lauf und landete auf dem 35. Rang. Siegerin war wieder Barbora Zikova. Florian Obermeier wurde diesmal sogar 8.

Für den Skiverband Bayerwald war es ein sehr erfolgreiches Wochenende und für die Kinder eine neue Erfahrung, gemeinsam im Team des Skiverband Bayerwald zu starten und nicht gegeneinander, jeder für seinen Verein. Für Anna war es ein schöner Erfolg und eine neue Erfahrung. Nach einer langen Heimfahrt war das Abenteuer Deutscher Schülercup dann am späten Sonntagabend beendet. Für Montag gab es leider keine Schulbefreiung mehr.

von Peter Schillinger



PLR-Regiomeisterschaften in Saalbach am 31. März./ 01. April .2012

Zum Abschluß der Rennsaison ging es nochmal nach Saalbach. Bei fast schon sommerlichen Temperaturen um 12°C wurden die PLR-Regiomeister und -meisterinnen ermittelt. Startberechtigt waren alle Kinder und Jugendliche aus den Flachland-Landkreisen des Skiverband Bayerwald. Vom SWC teilgenommen haben Eva und Anna Schillinger. Josef Aumüller und Tanja Aue waren gemeldet, konnten aber kurzfristig nicht teilnehmen.

Am Samstag beim Riesenslalom in zwei Durchgängen erreichte Eva Schillinger den fünften Platz, Anna kam in ihrer Altersgruppe auf den zweiten Rang. Am Sonntag stand der Slalom auf dem Programm. Bei sehr durchnässter Piste mit 20 cm Neuschneeaufgabe waren die Bedingungen sehr schwer. Um die Sicherheit der Läufer nicht zu gefährden wurde der zweite Durchgang abgesagt und nur der erste Lauf gewertet. Das war für Anna keine Gute Nachricht, sie lag nach einem großen

Fahrfehler nur knapp hinter der Bestzeit und hätte im zweiten Lauf noch die Chance auf den Sieg gehabt. So blieb es bei Platz 2. Eva fuhr mit einigem Respekt vor den schwierigen Bedingungen erneut auf den 5. Platz. In der Kombination belegten die beiden ebenfalls den 2 bzw. den 5. Rang.

Alles in allem war es ein gelungener Abschluß der Rennsaison 2011/12.

von Peter Schillinger



Schön hier.

Hier liefern wir seit vielen Jahren zuverlässig Energie und Trinkwasser. Hier fördern wir Sport und Kultur, alles was Ihr Leben lebenswert macht. Hier sind Sie und wir daheim. Gut für Regensburg. Gut für die Region. Ihre REWAG.

Energie

Trinkwasser

Leben

Termine - Termine - Termine- Termine

Hier eine Terminübersicht der Skifahrer (Änderungen bis zur Ausschreibung im kommenden Heft noch möglich)

20. 11. 2012	Skiübungsleiterbesprechung im Gravenreuther
14.-16. 12. 2012	Ausbildungsfahrt nach Radstadt
02.- 06.01. 2013	Jugendskiausfahrt nach Westendorf (evtl. früher)
02.-06.01.2013	Familienskiausfahrt nach Windischgarsten
19./20. 01. 2013 und 26./27. 01. 2013	Skikurs in Eck
02. 02. 2013	Tagesausflug nach Hochficht
14.-17.02.2013	Familienskiausfahrt nach Kaprun
23. 02. 2013	Clubmeisterschaften Ski Alpin und Ski Nordisch mit Kombinationswertung in Eck
08. - 10. 03.2013	Märzausfahrt nach Hinterstoder

Boettcher **energie**

DIESEL · HEIZÖL · SCHMIERSTOFFE

- 🔥 **Heizöl EL**
- 🔥 **Pflanzenöle**
- 🔥 **Premium Heizöl**
- 🔥 **Schmierstoffe**
- 🔥 **Premium Heizöl schwefelarm**
- 🔥 **Nerta Reinigungsmittel**
- 🔥 **Super Diesel**
- 🔥 **Ad Blue**
- 🔥 **Campa-Biodiesel**
- 🔥 **Holzpellets**



92421 Schwandorf
0 94 31 / 5 14 83

93055 Regensburg
09 41 / 56 03 33 o. 34

ESSO **Mobil**
Vertriebspartner für Schmierstoffe

www.boettcher-energie.de
info@boettcher-energie.de

WEINLAND · STRAUBE

RECHTSANWÄLTE

Margaretenstr. 11, 93047 Regensburg, Tel: 0941-29718-0, Fax: 0941-25650
Email: info@rae-regensburg.de
www.rae-regensburg.de



Wolfgang Straube
Rechtsanwalt seit 2006
**Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht**

Vorwiegend tätig im Bereich des Miet- und
Wohnungseigentumsrechts, Bau- und
Architektenrechts sowie des allgemeinen zivilen
Vertragsrechts



Karl Straube
Rechtsanwalt seit 1974
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Fachanwalt für Medizinrecht

Vorwiegend tätig im Bereich des Bau- und
Architektenrechts, Werkvertragsrechts sowie des
Medizin- und Arzthaftungsrechts.



Haymo Weinland
Rechtsanwalt seit 1985
Fachanwalt für Versicherungsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Vorwiegend tätig im Bereich des Verkehrszivilrechts,
des Verkehrsstraf- und Ordnungswidrigkeitenrechts
sowie des Versicherungsrechts.

Boardercross in SKI-ECK

Für viele ist der Event etwas an ihnen vorbeigegangen und wenn man den Zahlen glauben kann war es der erste offizielle vom SWC Regensburg veranstalteter Wettkampf seit dem Internationalen Skisprungwettbewerb in Grün-Maibrunn vor gefühlten 30 Jahren!

Zweitens war es der einzige offizielle Wettbewerb im Snowboarden im ganzen Bayrischen Wald, die Bayrischen Meisterschaften im Boardercross und das alles unter der Flagge des SWC´s. Das sollten mal die Thesen sein, jetzt kommt noch Fleisch zu den Knochen.

Die Idee entstand irgendwann im Herbst letzten Jahres als bekannt wurde, dass auch am Predigtstuhl/ St. Englmar (einziger SnowboardPark im BW) dieses Jahr kein Contest stattfinden wird. Mit nur einer groben Vorstellung wie ein amtlicher Wettkampf aufgezogen wird doch mit vielen tollen Ideen wurde die Sache angetrieben. Auch sollte alles einen etwas entspannten Rahmen erhalten. Einige Ideen vom Parcours konnte man sich schon bei den Ski-Kurswochenenden im Anfang des Jahres holen.

Es wurden einige Pläne erstellt, verworfen, wieder aufgestellt, verflucht und verbessert aber bis zum Wettkampfwochenende am 10/11.03.2012 stand ein amtlicher Boardercross in ECK. Der Samstag war als Trainingstag gedacht. Bei Bluebird und etwas Neuschnee konnten Neulinge im Snowboardcross an die Anlage herange-

führt und auch kleine Änderungen an der Strecke konnten vorgenommen werden.

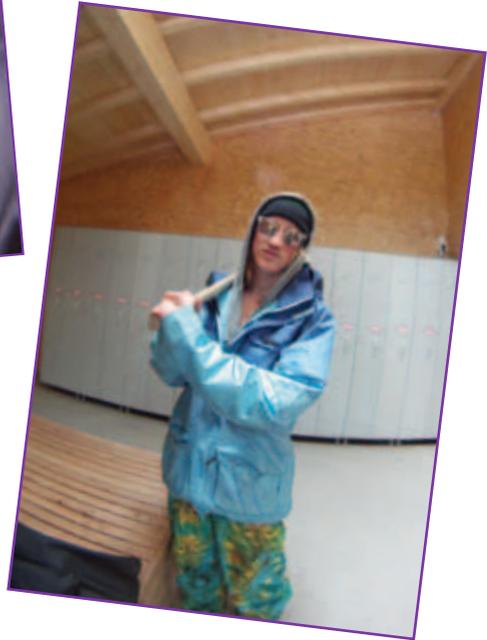
Für Sonntag war der eigentliche Wettkampf angesetzt. Am Vormittag fand die Qualifikation, bestehend aus zwei Wertungsläufen statt. Aus den Zeiten wurden die Teilnehmer in Heats eingeteilt. Ein Heat besteht aus jeweils 4 Personen die gleichzeitig durch den Parcours fahren.

Die Finals wurden am Nachmittag angesetzt. Nach spannenden Duellen konnten sich auch einige Regensburger/innen in den Finals wiederfinden. Die Titel gingen dann am Ende alle an den SC Dingolfing. Siegerehrung fand dann später im Riders Palace statt.

Zum Ende möchte ich alle Bro´s die an der Sache mitgemacht haben grüßen und hoffe auf eure Unterstützung auch im nächsten Jahr: Meine SB-Lehrer im SWC Regensburg, Adrenalin Regensburg, SC Dingolfing (Kurti), Markus Brandl, Snowboardverband Deutschland. Besonders möchte ich mich bei dem Liftbetreiber Kurt Mühlbauer vom Ski ECK bedanken. Stay Tuned.

von Johannes Thiele







Termine - Termine - Termine - Termine

- 06.07.2012: Eichhofener Schlossbrauereispringen mit Stabhoch Oberpfalz meisterschaften 2012
- 21./22.07.2012: Oberpfalzmeisterschaft Mehrkampf 2012 und SWC Jedermann zehnkampf
- 29.09.2012: Bezirksfinale Kinderleichtathletik 2012 U12, U10, U8



Konditorei -Café Orlando di Lasso

Unsere Öffnungszeiten:

**Montag – Samstag
7.30 -18.00**

||| DAS SPORTHÄUS

SPORT GOLDHACKER

Profi Ski und Board Service

- BELAG AUSBESSERN für besseren Fahrkomfort
- BELAG-TUNING für Kraft sparendes Schwingen und leichtes Gleiten
- KANTEN-TUNING mit Spiegel-Finish. Bester Halt auf allen Pisten für höchste Sicherheit
- WACHSEN für herausragendes Gleiten und Drehen



Your global partner
for snowsport



Wir sorgen für Ihre maximale Sicherheit
und den größten Fun-Faktor!

Partner des Sports



NORDICA



Freccys
FUTURE LAB



FALKE
ERGONOMIC SPORT SYSTEM



reusch.
LOVE YOUR SPORT

Im Gewerbepark C74
93059 Regensburg

Tel: 0941 - 4613006
Mo-Fr: 12:00-19:00/Sa: 09:00-13:00

www.pflugfahrer.de



Werfertag mit Oberpfalzmeisterschaft Langstrecke in Regensburg am 22. April 2012

Patrik Zimmermann wird 5000 m Oberpfalzmeister

Mit einer tollen Siegerzeit von 15:57,69 min wiederholte der Amberger Patrick Zimmermann seinen 5000 m Vorjahreserfolg vor Lokalmatador Jens Wulff (LLC Marathon). Trotz widriger Wetterbedingungen gingen am traditionellen Werfertag mit OM Langstrecken fast 150 Teilnehmer an den Start.

Neben Zimmermann ließen auch U 20 Sieger Henrick Pahlitsch (LLC) mit 16:11,67, U 16 Siegerin Lena Fischer (TV Bad Kötzing) sowie W 15 Siegerin Katharina Feriankova (LAG Schwandorf) mit tollen Siegerzeiten aufwarten. Weitere Titel holte der TV Bad Kötzing durch Annalena Köppl (W12), Maximilian Meindl (M12) und Barbara Plötz (W13), der ASV Cham durch Florian Meier (M13), der LLC Marathon durch Clara Sonnleitner (W14), Valentin Lechner (M14) und Isabella Klein (U20), die LAG Schwandorf durch Christian Paulus (U18) sowie der DJK SB durch Felix Vogel (M15). Ihren Sieg in der Frauenklasse wiederholte Andrea Holzapfel (SWC).

Beim Werfertag stechen die überragenden die 48,08 m von Liane Weber (LG Stadtwerke München) heraus. Gefallen konnte bei den Männern auch Doppelsieger Flo-

rian Pretl (Kugel 12,06 m/Speer 47,92 m). In der U18 männlich gab es mit Michael Schaller (TV Burglengenfeld (Diskus 28,19 m, Speer 36,25 m), in der U18 weibl. gefiel Kugelsiegerin Maximiliane Nirschl (SWC/9,45 m).

In den Schülerklassen warteten vor allem die Speerwerfer mit guten Ergebnissen auf: Allen voran Fabian Müller (LAG Schwandorf) in der M14 mit 43,32 m und Melissa Winkler (SWC) mit 30,16 m in der W13. Aber auch die Altersklassensieger Magdalena Herbst (LAG SAD/ W15 25,77 m) sowie die SWCler Tim Felgenhauer (M 15 /34,53 m), Philipp Geldhäuser (M13, 24,90 m), Likas Lengsfeld (M12, 24,30 m) Caro Pegoretti (W14, 22,36 m) und Hannah Zellner (21,84 m) überzeugten.

Im Diskuswurf gefielen wieder Fabian Müller in der M14, Max Weber Hohengrund (DJK SB) in der M15 (28,22 m) sowie in der M bzw. W12 die SWCler Nancy Randig (20,88 m) und Moritz Geldhäuser (19,45 m).

von Josef Koller

SWC Athleten holen 6 Oberpfalztitel in Wiesau Hammer Oberpfalzrekord für Nancy Randig

Mit 6 Oberpfalzmeistertiteln im Gepäck kehrten die Leichtathleten vom SWC Regensburg von den Hammer und Langstafel Oberpfalzmeisterschaften aus Wiesau zurück. Überzeugen konnte vor allem Nancy Randig im Hammerwurf der W 12 mit neuem Oberpfalzrekord von 32, m. Auch ihre Teamkollegin Melissa Winkler gewann mit guten 26,00 m in der W 13, die auch den Gesamtpokal für den Werfervierkampf gewann. Souverän die Bayernquali warf U 18 Sieger Maxi Schott mit 28, m. Einen weitem Hammertitel holte Altmeister Wolfgang Fick (DJK SB) bei den Männern mit 26, m.. Hammer Silber gab es für Philipp Geldhäuser (M 13), Ferdinand Zellner (M 14) und Hannes Gradl (U 18). Bronze holten Moritz Geldhäuser (M12), Fredi Buslaps (M14) und Fabian Buslaps (U 20).

In der Startgemeinschaft mit dem TV Schierling gelangen den Regensburgern zwei 4x400 m Titel. Bei den Mädchen mit

Regina Stöllinger, Steffi Pegoretti, Franziska Lindner und (beide TV Schierling) und bei den Jungs mit Josef Aumüller, Hannes Gradl, Fabian Buslaps und dem Schierlinger Sven Glück. Ein weiterer Titel ging an die 3x800 m U14m Staffel des SWC mit Philipp und Moritz Geldhäuser sowie Oliver Simon. Silber gewann die U 14 weibl. Mit Melissa Winkler, Susanne Koder und Mona Hartner hinter dem TV Bad Kötzting, die U 16 weibl. Mit Vroni Plank, Laura Morell und Vanessa Doming hinter der LAG Schwandorf sowie die U 16m mit Ferdinand Zellner, Frederic Buslaps und Tim Landgraf denkbar knapp hinter der DJK Neustadt. Knapp am Stockerl vorbei schrammte die zweite U 14 weibl. Staffel mit Pauline Friederich, Hannah Zellner und Lisa Morawitz auf Platz 4.

von Josef Koller



Teelust

Via Ponte

Das Original seit 1954

Tee / Kaffee

Wählen Sie aus über 250 Teesorten!

Frühstück ab 08:00 Uhr

Brückstraße • 93047 Regensburg

Tel. 0941 / 5 76 12

Mo. - Fr.: 08:00 - 18:00

Sa.: 09:00 - 20:00 Uhr

www.via-ponte.de

online-shop: www.teelust.de



Tee - Kaffee - Geschenke - Zubehör



Misano 2012

Mit das wichtigste im ganzen Jahr neben Weihnachten und Neujahr
Ist und bleibt, dass fährt eine ganze Schar
Mit ihren zwei Capitano(s)
Seppi und Michele nach Misano.
Wir fahren mittlerweile seit 13 Jahren schon,
für uns eine ganz besondere Tradition.
Wir haben schon alles Mögliche erlebt,
Eiseskälte, Sturm, Regen oder dass die Haut von Sonnencreme klebt,
Kickern, Spielhölle, UNO, beachen,
Misano wird immer die Nummer 1 der Trainingslager erreichen!
Um 4 in der Früh sind wir auch dieses Jahr wieder aufgebrochen
Am Weinweg in der Dunkelheit sind alle Kinder in die Busse gekrochen.
Jeder Bus hat versucht alles zu geben,
doch unser Schrödlbus war am Ende überlegen.
Trotz schwerer Beladung und einer Ausfahrt zu früh genommen,
haben wir die Ankunft als Erster gewonnen.
Belohnt wurden wir diesmal mit strahlend blauem Himmel und wie immer mit einem Lächeln von Mirella (Mama Casali)
Und einem riesen Glas Nutella (zum Frühstück)
Mittags war es immer eine Wonne,
das leckere und abwechslungsreiche Essen zu genießen in der Sonne.
Nachmittags war man von der Wahl geplagt,
zu schlafen, zu beachen, zu lesen oder Sandburgen zu bauen, einzig allein die Spielhölle
war jetzt noch untersagt.
Trainiert wurde wie gewohnt zwei Mal am Tag,
und da stellte sich gar nicht die Frag,
da waren alle da,

das fanden wir wunderbar!
Am Sportplatz gabs sechs Gruppen,
und die Kleinsten waren auch schon dabei, zum Teil mit ihren Puppen.
Das extra vom Daniele organisierte Bayernspiel und die obligatorische Osternacht,
haben allen viel Spaß gemacht.
Abends hat sonst allen die Pizza gut geschmeckt,
und die Kinder haben auf ihren Zimmern Späße ausgeheckt.
Limitiert wurden sie durch unsere Kontrollen,
wo sie Zähneputzen, Schläfi anziehen und Fernseher ausmachen sollen.
Empfangen wurden wir immer ganz verschieden,
so dass wir vor oder in manchen Zimmern länger blieben.
Nur die Großen ließen wir locker,
aber die rissen uns dann mit einer dummen Aktion vom Hocker.
Auch die Erwachsenen hatten sich ihren Spaß und Bargespräche redlich verdient,
bis kurz vor halb 10,
dann war es aber für alle höchste Zeit ins Bett zu gehn.
Rückblickend können wir mit jahrelanger Trainingslagererfahrung sagen,
wir können und dürfen uns nicht beklagen,
denn wir alle hatten wieder einmal eine super Zeit,
und sind schon wieder fürs nächste Jahr bereit!
Und wir wollen auf keinen Fall vergessen,
und jetzt geht's grad nicht ums Pasta essen,
dass wir herzlich danken dem Michele und dem Seppi,
denn so wie es ist sind wir happy.
Die beiden haben sich die größte Mühe gegeben,
damit wir wieder einmal ein super tolles Trainingslager erleben.

Von Kathi und Christiane

MELDUNGEN UND MELDEMODUS:

Meldungen bitte schriftlich oder per e-mail mit Angabe des Jahrgangs, der Riege und evtl. des Vereins an:

Michael Duchardt
Blaue-Stern-Gasse 7
93047 Regensburg
e-mail: micheleduchardt@aol.com
www.swc-regensburg.de

Oder im Stadion jeden Mittwoch zwischen 17.30 Uhr und 20.00 Uhr.

TEILNAHMEGEBÜHR:

- Für Jedermann/Jedefrau-Zehnkämpfer (11 – 73 Jahre) 30,- € (inkl. T-Shirt)
- Für Kinder bis 11 Jahre 3,- € (SWC Mitglieder sind frei)

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto des Ski- und Wanderclubs 1946 e.V. Regensburg.
Bankverbindung:

- Sparkasse Regensburg
BLZ: 750 500 00 · Kontonr: 15 131
- Mit dem Zahlungseingang auf das Konto des SWC erlangt die Anmeldung ihre Gültigkeit.



**NACHMELDUNGEN SIND
NICHT MÖGLICH!**

MELDESCHLUSS: SAMSTAG, 14. JULI 2012

Wir danken folgenden Firmen für die Unterstützung der Veranstaltung:

Gichhofener

LAUF UND **BERG**
KÖNIG



Neuhausstr. 4 · 93047 Regensburg
www.laufundbergkoenig.de

© **FAKTOR** Z
büro für werbung

tel. 0941.2802280
buero@faktorz.de

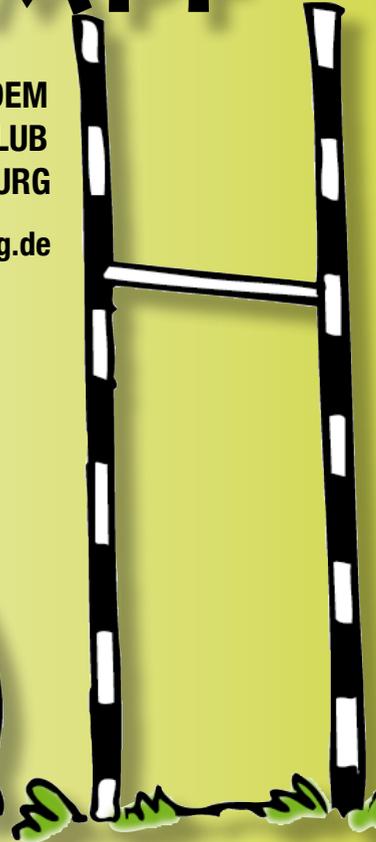


DIE 18. HERAUSFORDERUNG

JEDERMANN ZEHNKAMPF

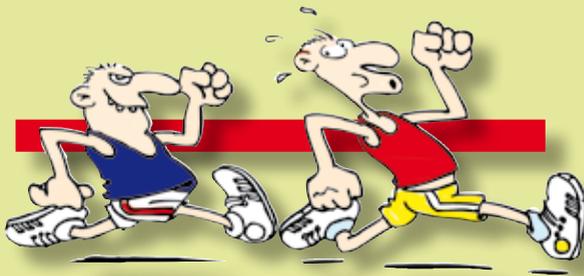
MIT DEM
SKI- UND WANDERCLUB
1946 E.V. REGENSBURG

www.swc-regensburg.de



21./22. Juli 2012 in Regensburg

WIR MACHEN SIE ZUM KÖNIG DER ATHLETEN



18. INTERN JEDERMAN -ZEHN

Der SWC 1946 e.V. Regensburg und der deutsche Leichtathletik-Verband veranstalten am **21./22. Juli 2012 in Regensburg, Städtische Sportanlage West**, den 18. internationalen JederMann/JedeFrau-Zehnkampf.

STARTBERECHTIGT:

Sportler und Sportlerinnen von 11 bis 73 Jahren, die an zwei Tagen die Vielfalt der Leichtathletik kennenlernen wollen, können sich dieser Herausforderung stellen und die besondere Atmosphäre eines "Zehnkampfes" schnuppern.

ORGANISATORISCHE HINWEISE:

Zwei verschiedene Gruppen sind vorgesehen:

1. "JederMann/JedeFrau"-Riegen
Sportler, die mit Ausnahme des Hürdenlaufs keine Erleichterung haben.
Anfangshöhe Stabhoch: 1,10 m
2. "Profi"-Riege
"offizieller" Wettkampf zusammen mit den Bezirksmeisterschaften im Mehrkampf. Hier gibt es auch einen 7-Kampf für Frauen, sowie Seniorenwertungen



GRUPPENWERTUNG:

Eine Gruppe von 3 – 10 Sportlern aus Firmenvereinen, Vereinen, Behörden etc. teilen sich die 10 Disziplinen untereinander auf und bilden ein Team.

WETTKAMPFREGLN:

1. Bei den **Jedermann-Riegen** beträgt die Hürdenhöhe 91 cm (Männer) bzw. 76 cm (Frauen), der Abstand generell 9,14 m. Die Anfangshöhe beim Hochsprung beträgt 80 cm, Steigerung bis 1,20 m je 10 cm, danach je 5 cm, beim Stabhochsprung beträgt die Anfangshöhe 1,10 m bzw. 1,50 m, Steigerung bis 2,10 m je 20 cm, danach je 10 cm. Wurf- und Stoßgewichte analog den Altersklassen.
2. Beim **offiziellen Wettkampf der Profi-Riegen** (Athleten/Athletinnen mit Startpass) gelten die Regeln der IAAF und des DLV sowie die offiziellen Punktetabellen. Die Wurf- und Stoßgewichte dort, sowie die Hürdenhöhen und -abstände sind analog den Altersklassen zu benutzen.

WETTKAMPFORT:

Städtische Sportanlage West am Weinweg in Regensburg. (Nähe Westbad). Anfahrt Autobahn Regensburg-Weiden, Ausfahrt West, Richtung Campingplatz.

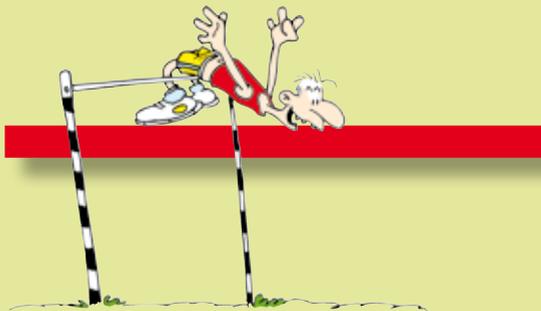
WETTKAMPFBEGINN:

Der Start erfolgt am **Samstag ab 9.00 Uhr** und **Sonntag ab 9.00 Uhr**. Die Riegeneinteilung hängt ab 20.07.2012 im Stadion aus oder ist im Internet unter www.swc-regensburg.de einzusehen.

WETTKAMPFDISZIPLINEN:

Der **Jedermann-Zehnkampf** umfasst folgende Disziplinen:

INTERNATIONALER MÄNNER/JEDERFRAU ZEHNKAMPF



1. TAG

PKTE.	100 M	WEIT	KUGEL	HOCH	400 M
001	17,83	2,25	1,53	0,77	81,21
100	15,86	3,28	3,39	1,04	71,96
200	14,83	3,97	5,15	1,22	67,27
300	14,09	4,56	6,87	1,38	63,57
400	13,41	5,09	8,56	1,52	60,40
800	11,27	6,95	15,16	2,00	50,32

2. TAG

PKTE.	110 H	DISKUS	STAB	SPEER	1500 M
001	28,09	4,10	1,03	7,12	7:54,11
100	24,07	10,44	1,78	16,34	6:49,08
200	22,14	16,08	2,31	22,82	6:16,84
300	20,65	21,46	2,76	30,04	5:51,57
400	19,38	26,68	3,18	37,06	5:29,96
800	15,41	46,60	4,64	64,10	4:21,77

SIEGEREHRUNG:

Die Siegerehrung erfolgt nach Wettkampfe am **Sonntag ab ca. 16.00 Uhr**. Jeder Finisher erhält eine Urkunde und ein T-Shirt. An dieser Siegerehrung nehmen alle Zehnkämpfer/innen teil, die das Ziel erreicht haben.

SAMSTAG, DEN 21. JULI 2012:

Kinderzehnkampf
Spielerische Leichtathletik
für Kinder bis 11 Jahre.
Beginn 14.00 Uhr.



VERPFLEGUNG:

Für ausreichende Verpflegung der Aktiven, Fans und Betreuer ist während der gesamten Veranstaltung im Stadionbereich gesorgt.

ÜBERNACHTUNG:

Übernachtungsmöglichkeiten:

- Auf dem Campingplatz, ca. 200 m vom Stadion entfernt.
- **Hotel- oder Pensionsübernachtungen** sind beim Fremdenverkehrsamt Regensburg zu buchen: Tel. (0941) 5073412
www.regensburg.de/tourismus

AUSKÜNFTE UND VORBEREITUNG:

Für interessierte Sportler/innen bietet der SWC 46 Regensburg unter Leitung von erfahrenen Übungsleitern/Zehnkämpfern **kostenlose Vorbereitungskurse** auf den Jedermann-Zehnkampf an. Die Kurse finden **jeden Mittwoch**, städtische Sportanlage am Weinweg, von **18.00 Uhr bis 20.00 Uhr**, statt. Dort können auch Einzelheiten erfragt werden.

WICHTIG:

Die Veranstalter und Ausrichter übernehmen **keinerlei Haftung** für die im Verlauf der Veranstaltung auftretenden **Schäden und Unfälle!** Außerdem sollte sich jeder Aktive vorher das **OK** bei seinem Hausarzt holen.

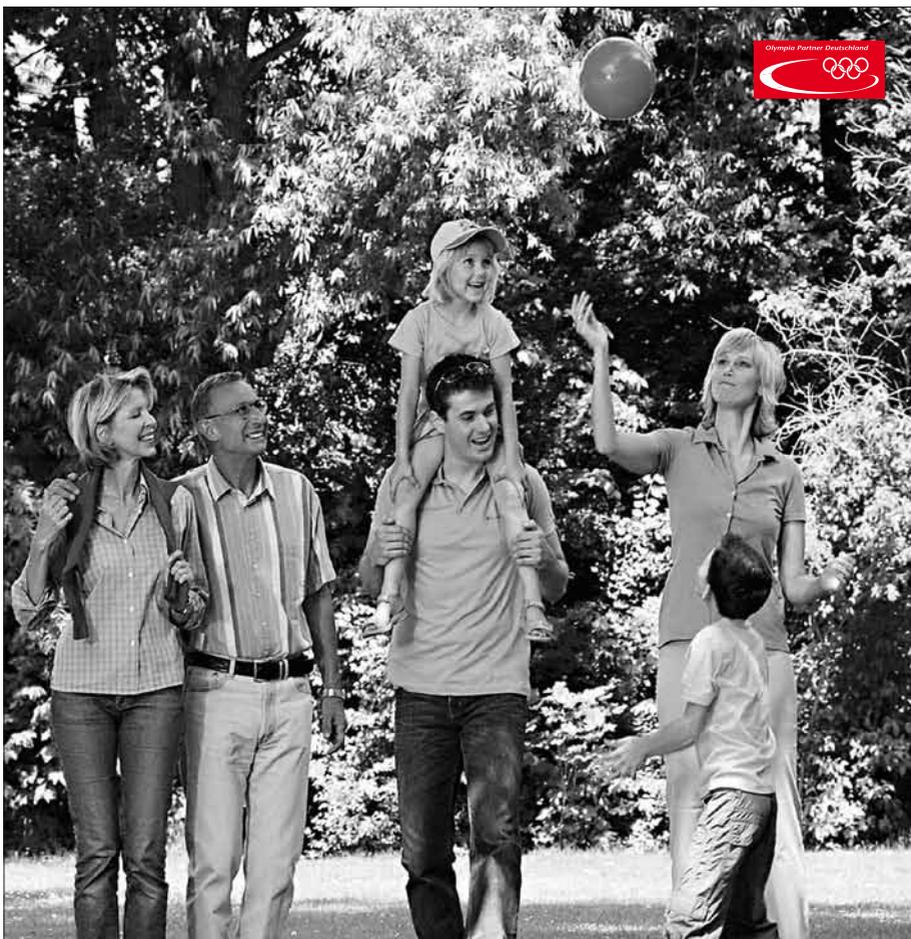




Misano 2012

Misano 2012





Für jung und alt, groß und klein: Unsere Girokonten.

Transparent. Übersichtlich. Leistungsstark.
In 49 Geschäftsstellen, mit 87 Geldautomaten
und mit 435 Beratern!

 Sparkasse
Regensburg



Training um acht und Cola für alle

Das SWC-Trainingslager aus der Sicht von Markus Aue, neun Jahre



Markus, seit wie vielen Jahren bist du im SWC-Trainingslager dabei?

Genau weiß ich das nicht, aber ich glaube, seit vier Jahren fahre ich mit nach Misano.

Dann bist du ja schon oft einer der jüngsten Trainingslager-Teilnehmer gewesen. Wie fühlt man sich da so?

Man merkt schon, dass man zu den Kleinsten gehört. Das ist schön und auch manchmal nicht so schön. Nicht so gut finde ich zum Beispiel, dass bei den Kleinen das Training bei Regenwetter ausfällt. Mich persönlich stört nicht, dass ich früher als die anderen aus dem Spielcasino raus muss. Ich mach dann auch gerne hier im Hotel Casali Brettspiele oder Kartenspiele mit den anderen.

Als Kleinerer hat man aber auch den Vorteil, dass man von den Größeren mehr beachtet wird. Wenn ich zum Beispiel nicht an die Teller ran komme, dann hilft mir jemand.

Da sind wir beim Essen in Misano. Gibt es dazu etwas zu sagen?

Das schmeckt einfach gut. Mir schmecken die Muscheln besonders gut, auch das Zitroneneis und die Nudeln, besonders die mit Tomatensoße.

Du hast uns verraten, dass du für das Trainingslager die Regeln noch etwas anders fassen würdest. Kannst du uns darüber Auskunft geben?

Wenn die ersten im Bett sind und schlafen müssen, dann sollte es auf dem Gang leise sein. Mir würde es gefallen, wenn das Training um acht beginnen würde, weil ich morgens eh nur im Bett sitze. Außerdem sollte es auf dem Sportplatz Cola für alle Athleten geben.

Etwas, was die Erwachsenen wohl nervt: Es sollte auch die Regel geben, dass Bonbonpapiere nicht ins Treppenhaus, sondern in den Müll geschmissen werden.

Was wünschst du die für das nächste Trainingslager?

Dass das Wetter gut wird, warm und trocken.

Was hat dir heuer besonders gut gefallen?

Natürlich das Essen im Hotel Casali. Die Ansagen vom Seppi. Die Anreise, die war heuer sehr kurzweilig. Gestern haben mir die Tempoläufe gut gefallen, da hab ich mein Bestes gegeben, und das macht mir Spaß. Die anderen feuern einen dabei an, und dadurch wird man noch schneller.



Boettcher **energie**

DIESEL · HEIZÖL · SCHMIERSTOFFE

 **Heizöl EL**

 **Premium Heizöl**

 **Premium Heizöl schwefelarm**

 **Super Diesel**

 **Campa-Biodiesel**

 **Pflanzenöle**

 **Schmierstoffe**

 **Nerta Reinigungsmittel**

 **Ad Blue**

 **Holzpellets**



92421 Schwandorf
0 94 31 / 5 14 83

93055 Regensburg
09 41 / 56 03 33 o. 34

ESSO

Vertriebspartner für Schmierstoffe

Mobil

www.boettcher-energie.de

info@boettcher-energie.de





SWC Tiger holen Gold, Silber für Seven Up, Löwen und Pinguine

Kreisschülerrunde in Burglengenfeld am 05. Mai 2012

Ganz oben auf dem Treppchen standen die SWC Tiger in der AK 9 bei der 1. Kreisschülerrunde in Burglengenfeld mit Mika und Yola Kutzner, Emma Budig und Julia Grimm. Platz 2 gab es für die anderen SWC Teams: für das Team Seven Up mit Thilo Kutzner, Michael Breit, Michael Bismark, Konstantin Keil, Moritz Geldhäuser, Emma Gartzke und Clara Schlosser in der AK 11, für die SWC Löwen mit Georg Rauscher, Hannah Nußbaumer, Niklas Graichen, Lena Voigt und Benedikt Peper in der AK 10 sowie für die SWC Pinguine mit Wolfgang und Christoph Merl, Marlene Hof, und Selma Osterhaus in der W 8.

SWC Nachwuchs räumt ab

27 Titel und 65 Medaillen bei Kreismeisterschaft in Burglengenfeld am 05. Mai 2012

Mit 26 Kreistiteln und insgesamt 63 Medaillen konnten unsere U 20 bis U 14 Athleten bei den Kreismeisterschaften voll überzeugen.

Gleich dreimal trug sich Elena Hartner in der U 20w in die Siegerliste ein. Sie gewann den Hochsprung (1,45 m), den Weitsprung (4,68 m/Pers. BL) und das Kugelstoßen (6,36 m).

Zwei Siege gab es in der U 18w für Dorle Mokross im Kugelstoßen (9,72 m) vor Maxi Nirschl (9,36 m) und in der 4x100 m Staffel mit Steffi Pegoretti, Hannah Würsching sowie Sonja Forster und Franziska Lindner (beide TV Schierling). Eine Bronzemedaille gab es für Steffi Pegoretti im Weitsprung (4,43 m).

Für den einzigen U 18m Titel sorgte Fabian Buslaps mit 18,36 sec. über 110 m Hürden. Silber gabs für Josef Aumüller über 110 m Hürden (19,40 s.), Hannes Gradl im Hochsprung (1,60 m) und die 4x100 m Staf-

fel Josef Aumüller, Hannes Gradl, Fabian Buslaps sowie Sven Glück (TV Schierling), Bronze holte Fabian Buslaps im Weitsprung (5,06 m).

Einen weiteren Titel holte die U 16 4x100 m Staffel mit Franziska Koller, Vanessa Doming, Paula Müller und Caro Pegoretti. In der W 15 gabs Gold für Sofia Seitz über 100 m (15,60 sec.) und Franzi Koller über 80 m Hürden (14,56 sec.) zudem Silber für Sofia Seitz im Hochsprung (1,12 m).

Einen W 14 Titel holte Vanessa Doming über 800 m, zudem gabs Silber für Caro Pegoretti im Weit- (4,14 m) und Hochsprung (1,33 m) und Bronze für Vroni Plank im Kugelstoßen (6,99 m) und Vanessa Doming über 100 m (15,00 sec.)

Silber holte die U 16m Staffel mit Tim und Lukas Landgraf, Ferdi Zellner und Fredi Buslaps, eine weitere M 15 Silbermedaille holte Tim Landgraf im Kugelstoßen (8,69 m) dazu Bronze im Hochsprung (1,39 m).

Dreimal trug sich Fredi Buslaps in der M 14 in die Siegerliste ein: Über 100 m (15,21 sec), im Weitsprung (4,21 m) und im Kugelstoßen (6,35 m), einen weiteren Titel holte Ferdi Zellner im Hochsprung (1,37 m), dazu Silber mit der Kugel (6,75 m), über 100 m und Bronze im Weitsprung (4,02 m). Eine weitere Silbermedaille holte Fredi Buslaps über 80 m Hürden (19,74 sec.)

Die 4x75 m U 14w Staffel ging souverän an den SWC mit Hannah Zellner, Sonja Grimm, Melli Winkler und Mona Hartner, knapp das Treppchen verpasste die zweite Staffel mit Pauline Friederich, Lena Schmitt, Laura Morell und Lisa Morawitz.

Zweimal W 13 Gold gab es für Melli Winkler mit der Kugel (7,49 m) und über 75 m (11,20 sec.), dazu Silber im Hochsprung (1,30 m). Bei ihrem Wettkampf Debut holte Lena Schmitt Silber über 75 m (11,35 sec) und 800 m.

Gleich 4x trug sich Hannah Zellner in der W 12in die Siegerliste ein; Über 75 m (11,15 sec) über 60 m Hürden (10,77 sec), im Weitsprung (3,90 m) und im Ku-

gelstoßen (6,35 m). Einen weiteren Titel holte Laura Morell im Hochsprung (1,30 m). Dreimal Silber gabs für Lisa Morawitz im Hochsprung (1,27 m), über 75 m (11,59sec) und im Kugelstoßen (6,22 m) dazu Bronze über 800 m. Hochsprung Bronze holte Sonja Grimm mit 1,21 m.

Die U 14m Staffel holte Silber mit Levin Wagner, Olli Simon Lukas Lengsfeld und Philipp Geldhäuser. Dreimal Gold gabs für Philipp Geldhäuser über 75 m (11,81 sec), über 60 m Hürden und über 800 m (2:39 min), dazu Silber im Hoch- (1,30 m) und Weitsprung (3,86 m). Zwei Silbermedaillen holte Olli Simon im Kugelstoßen (7,18 m) und über 75 m (11,90 sec), dazu Bronze im Hoch- (1,21 m) und Weitsprung (3,52 m). Lukas Landgraf holte Silber über 60 m Hürden und zweimal Bronze über 75 m und im Kugelstoßen. In der M 12 holte Lukas Lengsfeld zwei Titel im Hochsprung (1,27 m) und mit der Kugel, (6,32 m), dazu Bronze über 75 m. Silber holte Jannis Voigt im Kugelstoßen und Bronze gabs für Levin Wagner über 60 m Hürden und im Weitsprung sowie Markus Bradfisch im Kugelstoßen.

Von Josef Koller

Stabhochsprung - Meeting in Gräfelfingen

8 Nachwuchsspringer vom SWC sind am 09.Juni 2012 beim Stabhochsprungmeeting in Gräfelfingen angetreten. Bei dem sehr gut und professionell organisiertem Meeting, bei dem 70 Springer an beiden Tagen antraten, konnten alle SWC-Nachwuchs-Springer ihre bisherigen Bestleistungen bestätigen oder sogar steigern.

Im Jahrgang W14 konnte Vroni Plank ihre Bestleistung erneut auf nunmehr 2.73 m steigern und damit Platz 1 erzielen. Damit hat sie auch die D-Kadernorm erreicht. Auch Paula Müller sicherte sich in der gleichen Altersklasse einen Platz auf dem Podium, wobei sie ihre Leistung vom Frühjahrsspringen bestätigen konnte und erneut nur knapp an einer



neuen Bestleistung scheiterte. Im Jahrgang W12 überwand Lisa Morawitz ein weiteres Mal die 2 m Marke und konnte dadurch den zweiten Platz hinter der überragenden Lena Albrecht erringen. Einen erfreulichen dritten Platz mit neuer persönlicher Bestleistung von nun 1.83 m erzielte Sonja Grimm. Auch die Jungs zeigten durchgehend gute Leistungen. Ferdi Zellner errang in der M14 mit 2.53 m einen guten vierten Platz wobei er seine Bestleistung –fast schon wie erwartet– steigern konnte.

In der M13 konnte Phillip Geldhäuser den ersten Platz mit guten 2.33 m erringen. Mit ein bisschen Techniktraining könnte es hier noch deutlich höher gehen. Auch Jannis Voigt (M12, Platz drei, 1.93 m) konnte sich erneut steigern und hat sich nun im Vergleich zum letzten Jahr um 40 cm gesteigert. Großes Potenzial, das allerdings noch in die richtige Technik gelenkt werden muss, zeigte Moritz Geldhäuser (M11, 2.23 m), der mit seiner neuen Bestleistungen nur noch 10 cm hinter den älteren Jungs liegt.

Von Jan Ropohl

Tiger und Pinguine gewinnen Kreisschülerrunde

Alle SWC Teams auf dem Stockerl

Riesenstimmung beim Kindersportfest nach dem neuen Kinderleichtathletik System am Weinweg. Und alle SWC Teams schaffen den Sprung aufs Stockerl.

Pech für das Team SWC 2001 in der AK 11 mit Thilo Kutzner, Moritz Geldhäuser, Clara Schlosser, Michael Bismark, Michael Breit, Georg Rauscher und Emma Gartzke. Nachdem das Team nach 4 Disziplinen unangefochten auf Platz 1 rangierte wurde es in der abschließenden 4x800 m Staffel doch noch vom Team TV Sprinter 1 aus Burglengenfeld abgefangen und landete unglücklich auf Platz 2. Ebenfalls Platz 2 gab es für die SWC Löwen in der AK 10 mit Benedikt Peper, Rita Schmitt, Lena Voigt, Hannah Nußbaumer, Tristan Stiebler, Valentin Moritz und Niklas Graichen. Nach hartem Kampf mit den Big Five aus Bad Kötzing ging die Mannschaft in der abschließen-

den Staffel kurz in Führung, musste sich am Schluss aber doch geschlagen geben. Bronze holten hier die SWC Pumas mit Elfriede Osterhaus, Cosima Gartzke, Hannah Dambeck und Markus Aue,

Souverän erster wurden die SWC Tiger mit Yola und Mika Kutzner, Franziska Hollmer, Emma Budig und Laura Henning in der AK 9. Hier gab es Silber für die SWC Panther mit Elena Romig, Simon Morell, Jakob Schlosser und Lukas Zeitler.

Ebenfalls Gold gabs in der AK 8 für die SWC Pinguine mit Wolfgang und Christoph Merl, Julius Fraichen, Marlene Hof, Julia Grimm und Selma Osterhaus. Bronze gab es hier für die Kolibris mit Isabelle Schmitt, Carolina Biermeier, Laura Kögel, und Emilia Kern.

Von Josef Koller

Clubmeisterschaften 2012

Die knapp 100 Kids und Schüler, die 2011 an den Clubmeisterschaften teilgenommen haben, veranlassten uns, aus Zeitgründen kürzere Strecken anzubieten. So brauchten die Schüler/in Klasse D, Jahrgang 2004 nur 25 m Brust zurückzulegen. Auch der Klasse B, Jahrgang 2000 wurden 50 m geschenkt. Die Einsteigerdisziplin für unsere Mamas und Papas über 50 m Freistil haben wir ebenfalls ersatzlos gestrichen. Mit diesen Voraussetzungen konnten also am Montag, 07. Mai 2012 die Clubmeisterschaften beginnen.

Was hilft die schönste Planung! Jedes Jahr bringt was Neues. Die Anmeldungen erreichten nicht annähernd die Zahlen von 2011. Vor allem vom Jahrgang 2003, es waren 2011 noch 26 Starter, meldeten sich nur 9 Teilnehmer an. Wo bleiben die Kinder? Die Jüngsten nahmen den Wettbewerb gerne an, die etwas Älteren muss man förmlich dazu überreden diese Gelegenheit einmal wahrzunehmen. Es

soll doch aber die Zeitmessung nur belegen, welche Erfolge ein Jahr Training für jeden persönlich hat. Die Zeit auf der Urkunde vom letzten Jahr beweist es doch manchmal weniger und manchmal sehr überzeugend, was das Training bringt. Außerdem zeigt die Platzierung wie weit wir uns an unsere Schwimmfreunde angenähert haben. Allein dies sollte doch jedem Trainingsteilnehmer ein Ansporn sein, mitzumachen. Diejenigen, die am Wettbewerb teilgenommen haben, waren stolz auf ihren Platz, die Zeit und ein kleines Geschenk, das jeder Teilnehmer mit nach Hause nehmen durfte.

Einen Kampf um die schnellsten Schwimmer im Verein gab es nicht wirklich. Margit und Felix waren die Favoriten und sie wurden ihrer Rolle auch gerecht. So beendeten wir noch mit den obligatorischen Fotos den Schwimmtag.

Von Christine Obermeier





Ergebnisse der Clubmeisterschaften 2012

25 m Brust

Kids	Jg. 2006/07	
1. Eichenseher Marlene		0:34:41 min
2. Starzinger Remy		0:50:97 min..
3. Bomber Felix		0:57:44 min.



Schüler/in Kl. E	Jg. 2005	
1. Leuteritz Jan		0:38:22 min.
2. Krembs Alice		0:39:47 min.
3. Hammer Timon		0:40:22 min.

Schüler/in Kl. D	Jg. 2004	
1. Blazejewski Helena		0:28:69 min.
2. Linthaler Luis		0:33:89 min.
3. Schmitt Isabelle		0:34:16 min.



50 m Brust		
Schüler/in Kl. D	Jg. 2003	
1. Spießl Maximilian		1:07:91 min.
2. Lerchenberger Mirjam		1:17:53 min.
3. Nguyen Melissa		1:19:31 min.

Schüler/in Kl. C	Jg. 2002	
1. Schmitt Rita		0:49:75 min.
2. Eichenseher Marie		1:05:50 min.
3. Leuteritz Kay		1:07:41 min.



50 m Freistil		
Schüler/in Kl. C	Jg. 2001	
1. Breit Michael		0:46:09 min.
2. Soller Markus		1:17:25 min.

Schüler/in Kl. B	Jg. 2000	
1. Eichenseher Moritz		0:43:72 min.
2. Fischer Alina		0:46:59 min.
3. Lerchenberger Hannah		0:54:88 min.

100 m Freistil		
Schüler/in Kl. B	Jg. 1999	
1. Schmitt Lena		1:58:35 min.

Schüler/in Kl. A

1. Gareis Lisa

Jg. 1998/1997

1:31:09 min.

Jugend Kl. B

1. Weber Vincent

2. Seiderer Max

Jg. 1996/1995

1:39:03 min.

1:39:50 min.

Jugend Kl. A

1. Torscht Lukas

Jg. 1994/1993

1:34:87 min

F/M 20

1. Lindner Felix

Clubmeister

2. Kleinert Yasmin

3. Kleinert Rebecca

1:10:78 min.

1:41:03 min.

1:42:41 min.

F/M 40

1. Kraus Hannes

2. Breit Margit

Clubmeisterin

3. Holzapfel Andrea

1:22:96 min.

1:27:53 min.

1:42:06 min.

F/M 50

1. Kohler Brigitte

1:44:37 min.







Werde Völker- verständiger!

Schüleraustausch in über 40 Länder weltweit

Als Austauschschüler mit YFU tauchst Du komplett in eine andere Kultur ein. Du bekommst eine zweite Familie, findest internationale Freunde und erlebst Völkerverständigung hautnah!

Wir haben über 40 Länder zur Auswahl und unsere Gastfamilien nehmen Dich unentgeltlich auf. Außerdem stehen Dir auf der ganzen Welt YFU-Mitarbeiter zur Seite. Wir freuen uns auf Dich.

www.yfu.de

YFU  Deutsches
Youth For Understanding
Komitee e.V.



Termine - Termine - Termine - Termine

Interessierte melden sich bitte für die jeweilige Wanderung bei Stefan Dettenhofer 0941/38396266 oder unter wandern@swc-regensburg.de an. Bei schlechten Wetterverhältnissen kann die Wanderung abgesagt oder ggf. auf einen Ausweichtermin verlegt werden (Info erfolgt dann zeitnah per Mail).

Grenzüberschreitende Wanderung zu Relikten des Kalten Krieges:

Von Waldmünchen auf den Cerchov geführt von Sabine Garatva und Roland Lindenmeir
Diese Wanderung wird als Rucksackwanderung (Brotzeit bitte mitbringen) angeboten.

Vom Parkplatz wandern wir ein Stück auf dem Perlsee-Rundwanderweg W1a, überqueren auf der Aussichtsbrücke die Schwarzach und erreichen Perlhütte. Von dort gehen wir weiter in den Wald, vorbei an einer Kneippanlage und erreichen den Kohlenmeiler <http://www.waldmuenchen.de/kohlenmeiler.html>

Unser nächstes Ziel ist die Teufelsbrücke, die mit einem schönen Rastplatz zur ersten Brotzeit einlädt (bitte selbst mitnehmen). Nach einer leichten Steigung steht die Bilderbuche vor uns. Der große Baum nahe der deutsch-tschechischen Grenze ist beschlagen mit zahlreichen Bildern der Maria und anderer Heiliger. Auf dem Cerchovsteig W9 geht es nun steil bergauf zur tschechischen Grenze und weiter durch den Wald, bis wir den Gipfel des Cerchovs erreichen.

In der ehemaligen Kantine der Militäranlage (realsozialistischer Stil) können wir uns mit Bratwurst, Golatschen und einem echten Pilsener stärken. Die Kalorien werden beim Aufstieg auf den Aussichtsturm gleich wieder verbrannt. Bei guter Sicht bietet sich ein wunderbarer Ausblick nach Bayern und Böhmen.

Auf dem gleichen Weg geht es zunächst wieder zurück bis zur Grenze. Von dort erfolgt der Abstieg Richtung Waldmünchen. Vor dem Ort biegen wir nach rechts ab und wandern auf fast ebenen Wegen zum Perlsee zurück. Zum Abschluss unseres Ausflugs können wir uns im Perlsee erfrischen und/oder gemütlich Kaffeetrinken.

Termin: **15.07.2012**

Charakter: mittelschwer, ca. 16 km

Gehzeit: 5 Stunden

Treffpunkt: 09:45 Uhr Parkplatz Perlsee Strandbad, Alte Ziegelhütte 6, 93449 Waldmünchen. In Waldmünchen der Beschilderung „Perlsee“, „Campingplatz“, „Naturhochseilpark“ folgen

Anfahrt: Von Regensburg auf der A 93 Richtung Hof, Ausfahrt Teublitz, über Bruck/Opf. und Rötz nach Waldmünchen, Entfernung 80 km, Fahrtzeit ca. 1 ¼ Stunden

Start: 10:00 Uhr

Teilnehmerzahl unbegrenzt, bitte um Anmeldung bis 12.07.2012

Geheimtipp: Campingplatz Waldmünchen am Perlsee mit Badstrand



Lassen auch Sie sich mit dem
TÜV-zertifizierten TELIS-System®
professionell beraten.

Die Unternehmensberater für den privaten Haushalt.

Für TELIS FINANZ funktioniert Ihr Haushalt wie ein Unternehmen. Deshalb analysieren, beraten und betreuen wir Sie ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen. Und arbeiten mit einem System, das der Professionalität und Kompetenz eines Unternehmensberaters aus Industrie und Handel in nichts nachsteht: dem TELIS-System®. www.telis-finanz.de



TÜV-zertifizierte
Beratungsqualität



TELIS FINANZ®
Aktiengesellschaft



Vorschau 3. und 4. Quartal 2012

Wanderausfahrt nach Hinterstoder geführt von Stefan Dettenhofer

Termin: 08. bis 09.09.2012
 Anreise: 07.09.2012 in Privatfahrzeugen
 Teilnehmerzahl 16 mit Anmeldung bis 22. Juli 2012
 Unterkunft: Naturidyllhotel Dietlgut, Dietlgut 5, 4573 Hinterstoder

Preis für zwei Übernachtungen inkl. HP 96 €, ohne Anreise und Transfer
 Inklusive sind ein Frühstücksbuffet, Menüwahl mit Salatbuffet am Abend, Teecorner mit Obstkorb, Sauna, Dampfbad, 1 x Solarium, Badetücher auch für unseren eigenen 400 m² großen Badeteich, Fahrräder (Mountain- und Citybikes), und vor allem die „Pyhrn-Priel-Card“ mit der Sie gratis alle Seilbahnen benutzen oder Museen besuchen können, Eintritt in die Vogelgesang-Klamm, Mautstrasse und vieles mehr ist alles inklusive.

Anmeldung erfolgt mit Überweisung des Preises unter dem Stichwort „Wandern Hinterstoder 2012“ auf das Konto 15131 bei der Sparkasse Regensburg, BLZ 750 500 00, Inhaber: Ski- und Wanderclub).

Teilnehmerzahl 16 mit Anmeldung bis 22. Juli 2012

Traditionelle Fuchsjagd verführt von den Füchsen

Termin: 21.10.2012
 Teilnehmerzahl unbegrenzt ohne Anmeldung
 Weitere Infos im Clubheft 4. Quartal

Es ist wieder soweit !!

Jedermann - Zehnkampf

*und wir brauchen wieder Kuchenbäcker.
 Also ran an den Backherd und alle Sportler
 werden euch ewig dankbar sein*



Kinderkrippe Donaustauf



**RÖDL & HERDEGEN
BAUUNTERNEHMEN GmbH**
Wöhrdstraße 42, 93059 Regensburg
Telefon 0941/586860 Fax 5868610



Bürgerheim Kumpfmühl

Ihr Partner fürs Bauen

Ausführung auch erweiterter
Rohbauarbeiten

- ☞ Erdarbeiten
- ☞ Außenanlagen
- ☞ Estricharbeiten
- ☞ Kanal- und Tiefbau
- ☞ Trockenbau
- ☞ Putzarbeiten



Forsters Gasthof zur Post

Zwar keine Owetschkins dafür aber jede Menge Spaß!



Ein Blick zurück auf die Eishockeysaison 2011/12 macht selbst bei sommerlichen Temperatur schon wieder Lust auf das kommende Jahr. Bei unseren Eishockeykids war trotz schweißtreibender sonntäglicher Trainingseinheiten frühmorgens um 8 der Spaß ganz

oben. Nebenbei trug das Training zunehmend Früchte und dem wohlwollenden Betrachter fielen zunehmend solide Spielzüge und erste stocktechnische Raffinessen bei den Youngstern auf.

Um all das vertiefen zu können, führte uns dann im Februar erstmalig auch ein Trainingslager für die Kinder nach Mitterteich, wo wir optimale Trainingsbedingungen vorfanden. Um ein Nachwuchsproblem brauchte wir uns in dieser Saison keine Gedanken machen. Der einst nur 12 Mann starke Spielerkader ist mittlerweile bis auf 40 Eishockeybegeisterte angewachsen und wir mussten die ersten Anfragen zurückstellen. Um aber

nicht ganz aus der Übung zu kommen treffen wir uns derzeit Sonntags in der Donauarena unter der Betreuung von Rolf Weilert zum Rollerhockey (Details siehe im Internet).

Bei den Oldies but Goldies war der Saisonverlauf nach einem mehr als gelungenem Trainingslager eine gelungenes Jahr. Die am Ende der Saison bestrittenen Spiele und Turniere konnten die SWC-Flyers allesamt für sich entscheiden. Das bekräftigt uns in der Annahme, dass wir erstens doch noch nicht so alt sind und zweitens mit der langjährigen Verpflichtung unseres Trainers und DEL-Linesman Andreas Flad einen Glücksgriff getan haben.

Wir hoffen natürlich, dass er bei soviel Trainingserfolg keine Abwanderungstendenzen hat, denn gerne stoßen wir mit ihm noch lange bei unseren mitternächtlichen Besuchen im Auerbräu nach dem Training an.

Wir wünschen allen, dass sie gut durch die schwere eisfreie Sommerzeit kommen und freuen und uns, wenns dann im September wieder heißt: Let´s go Fleyers, let`s go!

Von Michael Zellner



Mitterteich, Mitterteich, wir fahren nun nach Mitterteich!

Für jeden der wissen möchte, wie man an einem freien Tag 40 Kinder zu nachtschlafender Zeit ohne Murren aus den Federn bekommt, dem sei gesagt: ganz einfach, veranstalte einen Kinder-Eishockey-Trainingstag!

Treffpunkt am 18.02.12, 07.30 Uhr am Weinweg. Von Müdigkeit nichts zu spüren. Eifrig wurden von den Cracks von Morgen schon die Vor- und Nachteile von Schlägertypen genauso wie Spieltaktiken der großen Vorbilder diskutiert. Das der Elan mit aufs Eis genommen wurde, zeigte sich bei den zwei Eiszeiten, die uns zur Verfügung standen. Bevor es für jeweils zwei Stunden am Vormittag und Nachmittag aufs Eis ging, wurde in der Kabine besprochen, welche grundsätzlichen Techniken und Spielzüge geübt werden. Nach dem Engagement von Trainer und Spieler in der Eishalle zu urteilen, konnte man meinen, wir sind nicht zum Trainieren nach Mitterteich gefahren, sondern um in Berlin ein Endspiel zu gewinnen! Wer viel trainiert,

braucht auch gutes Essen. Deshalb sind wir nach Waldsassen gefahren und haben uns im Klosterstüberl der Zisterzienserinnen ein leckeres Mittagessen schmecken lassen.

Sollte man nun glauben, dass nur das, was auf dem Eis passierte interessant war, weit gefehlt! Bei der Besichtigung der Bibliothek der Stiftsbasilika sind die Erwachsenen eines Besseren belehrt worden. Mucksmäuschen still haben die Eishockeykids den Erläuterungen der Führerin gelauscht. Auch die Wartezeit auf den Bus wurde sinnvoll genutzt: für eine Riesenschneeballschlacht, bei der nicht nur die Kinder mit großer Freude mitmachten.

Erschöpft, ohne besondere Blessuren und ringsum zufrieden ging es um 19 Uhr Richtung Heimat. Für alle war klar, schade, dass wir auf das nächste Trainingslager 1 Jahr warten müssen.

Von Margareta Schiekhofer









Die Kegelabteilung besteht aus 13 Damen und 1 Herrn. Der Spielbetrieb erfolgte mit 2 Mannschaften.

Die 1. Mannschaft spielte in der Bezirksliga A-Süd und erreichte dort in der Tabelle den 6. Platz mit 22 : 22 Punkten. Da der BSKV beabsichtigt, eine neue Spielklasse als Regionalliga einzuführen, wäre die 1. Mannschaft zum Aufstieg in diese Klasse berechtigt gewesen. Nach Abwägung aller Vor- und Nachteile haben wir aber dann auf den Aufstieg verzichtet und spielen weiterhin in der A-Süd.

Die 2. Damenmannschaft spielte in der Kreisklasse B gemischt und erreichte dort ebenfalls den 6. Platz mit 20 : 16 Punkten.

Die neue Saison beginnt wieder Mitte September.

Schnittbeste waren:

1. Lore Messner	402,20 Holz
2. Klaus Spitzer	401,83 Holz
3. Resi Heigl	401,49 Holz

Viele Grüße

Von Ursel Eigenstetter

Kegeln ist eine sehr oft unterschätzte Sportart, die auch im SWC einen hohen Stellenwert besitzt. Zur Zeit nehmen zwei Damenteam am Punktspielbetrieb teil. Eine Herrenmannschaft gibt es derzeit leider nicht. Jede Mannschaft besteht aus 6 oder 4 Spielerinnen, von denen jede 100 Schub zu absolvieren hat. Hierbei darf sie 50-mal in die Vollen kegeln und 50-mal abräumen. Spitzenergebnisse beginnen ab 430 Leistungspunkten, 400 bedeuten jedoch auch schon ein respektables Ergebnis. Als Kegelneuling hat man zuallererst mit dem Muskelkater zu kämpfen, der sich zwangsläufig nach dem ersten Training einstellt.

Bei uns kann man jeden Mittwoch ab 19.00 Uhr im Kegelleistungszentrum an der Dechbettenerstraße zu einem Probetraining vorbeikommen.

Ein Turnfest zum Angewöhnen

Auch dieses Jahr waren wir Turner wieder auf einem Landesturnfest. Es traf Baden Württemberg.

Am Donnerstag den 17.05 machten wir uns auf den Weg Richtung Heilbronn. Während die meisten Teilnehmer die Fahrt nach Heilbronn zu Zigeuner-Polka-Reggae-Klängen genossen, war unsere Heidi bereits äußerst angespannt. Ihr Wettkampf stand unmittelbar an. Bei Ankunft haben wir uns umgehend in einem Zimmer der Reinöhlschule einquartiert und uns mit dem dort herrschenden Dialekt, den Aufsehern, dem strikten Alkoholverbot, der Übernachtungs- und Toilettensituation und der Nachtruhezeit auseinandergesetzt.

Man kann sagen, bereits hier haben wir unseren ersten umfassenden Sieg eingefahren. Wir hatten unser eigenes Klassenzimmer, quasi ein eigenes Badezimmer, übernachtigte Türsteher, die wir nicht verstanden und Alkohol trinken Turner sowieso nicht.

Mit etwas Verspätung fanden wir uns dann bei Heidis Wettkampfstätte ein, um sie dann bei sensationellen Wettkampfbedingungen (die Geräte waren perfekt; die Kampfrichter waren froh endlich wieder etwas zu tun zu bekommen) mit tosendem Applaus zu ihrem 2. Platz anzutreiben.

Anschließend besuchten wir das Rhein-Neckar-Fest, was offenbar gleichzeitig die Turnfestmeile darstellte. Da das Fest am ersten Tag und vermutlich wegen dem Feiertag, noch nicht so recht in Gang gekommen war, suchten wir eine nahe gelegene Großraumdiskothek auf, um den Abend bei einem Bierchen geruhsam aus-

klingen zu lassen.

Der zweite Tag stand unter dem Vorzeichen des Wettkampfes am Folgetag. Heidi war nun entspannt. Der Turnfestwart, der aufgrund eines unsinnigen Wortduells aus dem vorherigen Jahr, zum internen Sieg verdammt war, lies nichts anbrennen und deckte sich unter fachmännischer modischer Beratung mit einem neuen Turnanzug ein, um den Kampfrichtern im internen Duell gegen Martin die notwendigen Zehntel herauszulocken. Dieser dagegen testete, in seinem jugendlichen Leichtsinn, ein Airtrack-Bahn in einer nahegelegenen Halle. Er sprang dort einen Flickflack. Zu seiner Überraschung „wurde“ er dann von der Bahn in einen zweiten Flickflack „gesprungen“, was ihm eine Art Schleudertrauma bescherte.

Den dritten Tag starteten wir ausgeschlafen und turnbereit. Wie jedes Jahr spielte aber bei jedem der Gedanke mit: „nächstes Jahr trainieren wir mal richtig!“ ...oder...“ nächstes Jahr springe ich nicht auf der Airtrack-Bahn!“

Bei super Geräten und etwas zu strengen Kampfrichtern fielen die Ergebnisse etwas gemischt aus. Aber wenn Turnen leicht wäre, dann würde es auch Fußball heißen. Der Turnfestwart wird allerdings seinen 1. Platz zum Anlass nehmen sich auch nächstes Jahr um das Amt zu bewerben und das Deutsche Landesturnfest in Heidelberg als Saisonhöhepunkt 2013 aus-schreiben!

Von Wolfgang Straube





Als Neumitglieder begrüßen wir

Beer Marie, Biermeier Carolina, Biermeier Pauline, Boll Leander, Drieschmann Ann-Kathrin, Eigenstetter Rebecca, Franz Lena, Friederich Pauline, Friedl Lucia, Häge Josefine, Hellus Maximilian, Hellus Vitus, Kaiser Christina, Kanzler Alina, Kern Emilia, Kögel Laura, Liebl Helena, Liebl Marilena, Mößbauer Justus, Mößbauer Vincent, Münster Gabriele, Ott Manuel, Putz Franz Thalhofer Sonja, Rupprecht Emily, Schweiger Maximilian, Utz Jakob, Utz Leonhard, Wanninger Linus, Wanninger Nicolas, Weitzer Lena, Weitzer Lisa, Wolfert Valeria.

Beiträge zum Clubheft

Achtung - Achtung - neue E-mail-Adresse

Beiträge zum Clubheft werden als unformatierte Datei erbeten, und zwar an:

redaktion@swc-regensburg.de

Bitte beachten:

Redaktionsschluss für die nächsten Clubnachrichten ist Donnerstag 23. August 2012

Beiträge fürs Internet bitte an Internet@swc-regensburg.de.

die **wellness**
FORMEL für ihre
werbung.

viel vitamine,
... energie,
... frische,
... reife,
...

FAKTOR Z
büro für werbung

tel. 0941-2802280
pielmühlerstr. 5
93138 lappersdorf

seit jahren sponsor des swc- jedermann-zehnkampfes



Hallo!

Ich möchte mich heute als Euer neuer **Sportwart** für die Sparte Breitensport vorstellen.

Ich heiße Caro Schönleber, habe 2 Kinder (Marlon 9 und Mika 7) und bin seit 1997 beim SWC. Zum SWC kam ich durch meinen Mann Roland Schönleber, der mich damals gleich zum Jedermann-Zehnkampf brachte.

Ich bin von Beruf Physiotherapeutin und habe auch lange Zeit als Fitness-Trainerin gearbeitet. Da ich mich selbst mit Leidenschaft sportlich betätige und mich beim SWC immer sehr wohl

fühle, möchte ich diesen Verein gerne unterstützen und hoffe, dass ich mich mit meiner beruflichen und sportlichen Erfahrung gut einbringen kann.

Für Anregungen und Unterstützung bin ich immer dankbar und freue mich auf diese Aufgabe.

Mail: caro.schoenleber@web.de

Tel: 0941-37802026

mobil: 0176-64925605

Als neuer **Jugendwart** möchte ich mich jetzt bei allen Mitgliedern und vor allem bei allen Jugendlichen, die mich noch nicht kennen vorstellen: Ich bin Andreas Rötzer, bin 20 Jahre alt, studiere momentan Lehramt für Gymnasium an der Universität Regensburg.

Beim SWC bin schon gefühlt mein Leben lang aktiv, sei es beim Kinderleichtathletik, beim Skifahren, Eishockey usw., seit einiger Zeit bin ich auch als Übungsleiter aktiv, halte Skikurse, Kinderleichtathletik oder organisiere das Hobbyvolleyballteam des SWC.

Ich freue mich auf die Aufgabe, die ich mit dem Amt erhalten habe und bin voller Tatendrang neue Dinge im Jugendbereich des SWC zu organisieren.

Am Ende möchte ich mich noch bei meinen Vorgängern Felix Pensl und Andi Gebert bedanken, die mich schon mein ganzes Vereinsleben begleiten und mir durch ihre Arbeit den Spaß und den Reiz des Jugendwarts näher gebracht haben. Ebenfalls möchte ich mich bei unserer 1. Vorsitzenden Dr. Ursula Breitkopf bedanken, die mir mit der Aufgabe viel Vertrauen entgegenbringt.

Ich hoffe wir sehen uns alle bald einmal, sei's am Sportplatz, in der Halle oder am Berg.

Andreas Rötzer

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist unter folgender Adresse erreichbar:

Prinz-Rupprecht-Str. 38/III, 93053 Regensburg

Wichtiger Hinweis: Bitte senden Sie keine Einschreibbriefe an die obige Adresse. Die Geschäftsstelle ist tagsüber nicht besetzt, somit ist eine Entgegennahme von Einschreibsendungen nicht möglich. Die Bestätigung einer Kündigung kann nur bei Angabe einer e-mail-Adresse per e-mail oder bei Eingang eines Rückportobetrages erfolgen.

E-Mail: geschaeftsstelle@swc-regensburg.de

Leitung und Verwaltung: Helmut Sandner – Tel. 0941 / 71158

Mitgliedsbeiträge

Auf der Jahreshauptversammlung des SWC wurde beschlossen, den Mitgliedsbeitrag um zwei Euro anzuheben, um den Anforderungen des BLSV gerecht zu werden, der einen Mindestmitgliedsbeitrag von 50 Euro verlangt. Um dies insbesondere für die zahlreichen Familien mit mehreren Kindern im SWC verträglich zu gestalten, hat die Mitgliederversammlung außerdem beschlossen, die Familienermäßigung auf 5,00 Euro pro Mitglied anzuheben.

Ab 01. 01. 2013 werden daher folgende Mitgliedsbeiträge erhoben:

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	30,00 Euro
Erwachsene	50,00 Euro
Aufnahmegebühr pro Mitglied	5,00 Euro
Familienermäßigung pro Mitglied	5,00 Euro

Bei Familienmitgliedschaften (Ehepaare ohne Kinder oder mindestens ein Elternteil mit Kinder) ermäßigt sich der Jahresbeitrag um 2,50 Euro pro Mitglied. Es kommt in der letzten Zeit leider immer öfter vor, dass Beitrags-Lastschriften von den Banken wegen falscher Kontonummern oder BLZ zurückbelastet werden. Eine Bitte an alle Mitglieder:

Teilen Sie uns Veränderungen der Bankangaben rechtzeitig mit. Sie ersparen uns und Ihnen zusätzliche Kosten und unnötigen Schriftwechsel.

Newsletter

SWC-Infos zwischen den Clubheften gibt es im Internet unter <http://www.swc-regensburg.de> und in Form eines Newsletters per E-Mail. Wer den Newsletter erhalten möchte, schickt einfach eine E-Mail mit dem Betreff „SWC aktuell“ an info@swc-regensburg.de – und schon gibt es das Neueste aus dem Clubleben aktuell und frei Haus.



Beirat und Vorstand nach den Neuwahlen auf der Jahreshauptversammlung am 25. Mai 2012: v.l.n.r. Severin Kornprobst (Ski Lehrwesen), Ursula Eigenstetter (Kegeln), Robert Obermeier (Kassenwart), Michael Zellner (Eishockey), Wolfgang Straube (Turnen), Markus Eigenstetter (2. Vorsitzender), Christine Obermeier (Schwimmen), Sabine Garatva (Schriftführerin), Ursula Breitkopf (1. Vorsitzende), Josef Koller (Leichtathletik), Caro Schönleber (Breitensport)

Mitgliedsbestätigung

Wer eine Mitgliedskarte benötigt (zum Beispiel für SWC-Prozente bei unserem Inse-
renten von Blatt 2) kann sich diese entweder bei Ursula Breitkopf oder im Wettkampf-
büro bei den SWC-Wettkämpfen (Seite 16) abholen oder mit ins Training gebracht
bekommen.

Mitgliedskarte anfordern: info@swc-regensburg.de oder Tel. 0941/379 849

Datenschutz

Die von den Mitgliedern in der Beitrittserklärung angegebenen Daten über die persön-
lichen und sachlichen Verhältnisse (personenbezogene Daten) werden auf Datenver-
arbeitungssystemen des Vereins gespeichert und für Verwaltungszwecke genutzt und
verarbeitet. Je nach Anforderung des zuständigen Fachverbandes und des Bayerischen
Landessportverbandes werden Daten an die Verbände weitergeleitet für deren Verwal-
tungszwecke.

Wir sichern zu, die personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an
Außenstehende weiterzugeben. Mitglieder können jederzeit schriftlich Auskunft über
die bezüglich ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen,
soweit die gespeicherten Daten unrichtig sind.

DER SWC 46 PRÄSENTIERT
DEN 18. REGENSBURGER

JEDERMANN ZEHNKAMPF

21. – 22. JULI 2012

AUSKÜNFTE UND VORBEREITUNG:

Vorbereitungskurse jeden Mittwoch,
städt. Sportanlage am Weinweg,
18.00 Uhr – 20.00 Uhr. Dort können auch
Einzelheiten erfragt werden oder unter
www.swc-regensburg.de

WETTKAMPFBEGINN:

Sa. ab 9.00 Uhr / So. ab 9.00 Uhr.
Kinderzehnkampf: Sa. ab 14.00 Uhr



STÄDT. SPORTANLAGE WEST AM WEINWEG, EINTRITT FREI

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

Giechhofener

LAUF³BERG
KÖNIG



FAKTOR Z
hinein fliegen